

Wozu Kopfnote "Mitarbeit?"

Beitrag von „Morse“ vom 8. August 2018 15:35

[Zitat von Wollsocken80](#)

... was aber nicht gerade für diese ominösen Kopfnoten spricht, oder? Dann kann man's auch gleich bleiben lassen.

Jaein, meine Kritik ist, dass die Kopfnoten nicht im Abschlusszeugnis auftauchen. Der Rest steht und fällt meines Erachtens mit den Lehrern!

Ich habe mir mal Mühe gegeben und als Klassenlehrer wirklich differenzierte Kopfnoten gemacht. Von manchen Kollegen kommen dann allen Ernstes Listen zurück, wo über die Hälfte (!) der Klasse einen Einser hat, die dann mit meinen Noten gemittelt werden sollen. Das demotiviert natürlich. Es gibt glücklicherweise aber schon Kollegen, die auch Noten außer Eins und Zwei kennen. Vielleicht mache ich in Zukunft nochmals einen Versuch auf die Kollegen einzuwirken - aber ich bin sehr vorsichtig, wenn es darum geht jemand in seine Notenfindung hineinzureden.